

LVS - Information

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
hier einige wichtige Informationen

März 2009

1. Automobilmesse Leipzig – AMI

Der Taxitag im Rahmen der diesjährigen AMI in Leipzig findet am 31.03.2009 statt.
An diesem Tag findet neben den reinen Fahrzeugausstellungen wiederum ein interessantes Programm des Landesverbandes statt.

10.30 Uhr Beginn der Podiumsdiskussion im CCL

1. Die aktuelle Situation des Gewerbes aus der Sicht des Deutschen Taxi- und Mietwagenverbandes e.V. (BZP)
- Aktuelle Situation
 - Ist die allgemeine Krise eine Chance?
 - Wichtige Ziele und Aufgaben

Referent: Herr Fred Buchholz
Präsident / Deutscher Taxi- und Mietwagenverband e.V. (BZP)

2. Taxi- und Mietwagen kompakt
- Themenreihe rund um und für das Gewerbe
 - Der Betriebsitz im Taxi- und Mietwagengewerbe und dessen Auswirkungen sowohl auf die Genehmigung als auch die Tarifpflicht
 - Bereithalten und Rückkehrpflicht als weitere Anknüpfungspunkte

Referent: Herr Rechtsanwalt Thomas Grätz
Geschäftsführer / Deutscher Taxi- und Mietwagenverband e.V. (BZP)

3. Alternative Antriebe
- Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
 - Der Unterschied zwischen Theorie und Praxis
 - Wirkliche Chancen und Alternativen für das Taxigewerbe

Referent: Herr Prof. Dr.-Ing. Cornel Stan
Vorstandsvorsitzender Forschungs- und Transferzentrum e.V.
An der Westsächsischen Hochschule Zwickau

13.00 Uhr

Imbiss und individuelle Gespräche

14.00 Uhr

Auslosung der Tombolapreise am Stand des BZP e.V. und LVS e.V. in der Glashalle

Darüber hinaus sind an diesem Tag Ausstatter und Partner rund um das Taxigewerbe vertreten.
Der Landesverband hat diesem Infoblatt pro Mitglied eine Freikarte für den Besuch des Taxitages beigelegt. Bitte füllen Sie diese auf der Rückseite aus und tauschen sie dann an der Kasse in eine Tageskarte um.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an unserem Stand in der Glashalle persönlich begrüßen zu können.
Darüber hinaus erhalten Sie an diesem Tag, gegen Vorlage der FZF, eine Tageskarte zum ermäßigten Eintrittspreis.

2. Rahmenvertrag mit der Deutschen Bahn AG / verbesserte Konditionen

Der BZP ist seit 2007 Rahmenvertragspartner der Deutschen Bahn AG. Damit wurden die vorher auf einer Vielzahl von Einzelverträgen beruhenden Leistungen des Taxigewerbes vor allem im Rahmen des Störungsmanagements des Eisenbahnunternehmens auf eine einheitliche Rahmenvertragsebene gestellt. Der Bundesverband hatte zuvor die europaweite Ausschreibung für sich entscheiden können.

Die Abwicklung läuft über ein mittlerweile sehr gut eingespieltes bargeldloses Gutscheilverfahren. Die Dienstleistungen des Taxigewerbes werden seit der im Sommer 2008 erfolgten Umstellung auf diese neuen Gutscheine über autorisierte Zentralen abgerechnet.

Im Rahmen der anstehenden Verlängerung des Rahmenvertrages wurden jetzt die Konditionen neu verhandelt, die ab 01.02.2009 gelten und für die Unternehmen eine Verbesserung um fast 9 % bedeuten! Im Überblick (Werte bis 31.01.2009 in Klammern):

Fahrten **im Pflichtfahrgebiet** werden (unverändert) nach den jeweils gültigen Beförderungstarifen (Taxameter) abgerechnet

Fahrten **außerhalb des Pflichtfahrgebietes:**

- Der Fahrpreis beträgt 0,63 Euro je gefahrenen Kilometer (bisher 0,58) zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

- Mit Großraumfahrzeugen bei mehr als 4 Fahrgästen beträgt der Fahrpreis 0,74 Euro je gefahrenen Kilometer (bisher 0,68) zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

- Ausnahme: Wird eine Fahrt durchgeführt, deren Ziel außerhalb des Pflichtfahrgebietes liegt, die Fahrstrecke (besetzt) jedoch weniger als 15 Kilometer beträgt, gilt der Taxitarif

Dies entspricht auf der besetzt gefahrenen Strecke einem Nettopreis von 1,26 Euro, bei Großraumfahrzeugen sogar von 1,48 Euro.

Die Preise gelten bis zum Ablauf des Rahmenvertrages am 28.02.2010.

3. Reform der Kfz-Steuer

Ab dem 1. Juli 2009 wird die Kfz-Steuer für neu zugelassene Pkw neben dem Hubraum auch nach dem CO₂-Ausstoß berechnet. Je angefangene 100 ccm Hubraum zahlen Dieselfahrer

9,50 €. Beim Benziner sind es 2 €. Hinzu kommt die Besteuerung nach CO₂-Ausstoß.

Für alle neuen Autos sind 120 Gramm CO₂-Ausstoß steuerfrei. Darüber werden je Gramm

2 € Steuer gezahlt. Die meisten im Gewerbe gängigen Modelle werden steuerlich künftig besser gestellt.

Bei den E-Klasse Limousinen E 200 CDI und E 220 CDI (W 211) werden künftig 50 € weniger Kfz-Steuer pro Jahr fällig. Wer ab Juli eine neue E-Klasse (W 212, E 220 CDI) zulässt, spart gegenüber der alten Berechnungsgrundlage sogar 93 Euro jährlich.

Auch die B-Klasse wird geringer besteuert. Für den B 180 CDI werden ab Juli 84 € weniger Kfz-Steuer fällig.

Die Steuer beim Zafira 1.9 CDTI sinkt um 23 €, die für den 105 PS Touran um 39 €.

Nur für den VW, T5 Caravelle wird es künftig teurer: Knappe 70 € müssen hier pro Jahr im Vergleich zum bisherigen Berechnungsmodell einkalkuliert werden.

Für Anfragen stehen Ihnen die jeweiligen Vorstandsmitglieder in Ihrer Region jederzeit gern zur Verfügung.

Informationen können sie auch unserer Homepage unter www.taxi-lvs.de entnehmen.

Sehr günstig für eine umfassendere und schnellere Information wäre die Zusendung Ihrer

E-Mail Adresse an info@taxi-dresden.de. Somit können wir Ihnen unkompliziert und kostenneutral wichtige Drucksachen und Neuerungen rund um unser Gewerbe mitteilen.

Allen Kolleginnen und Kollegen, sowie Ihren Angehörigen, ein erfolgreiches Jahr 2009, Gesundheit und immer eine unfallfreie Fahrt wünscht der Gesamtvorstand.

H. Roßberg

